

Liebe Gemeinde,

in der griechischen Mythologie gibt es die düstere Figur des Charon. Das ist ein greiser und mürrischer Fährmann, der die Verstorbenen mit seinem Boot über den Fluss Acheron (manchmal auch Styx genannt) ins Jenseits, den ominösen Hades fährt.

Den Hades freilich stellte man sich auch eher trist vor: ein Reich von Schatten, wo alles andere vorherrscht als das blühende Leben. Umsonst freilich ist in diesen tristen Gefilden nicht einmal der Tod: Man muss Charon seinen Lohn, den berühmten Obolus geben. Dahinter versteckt sich eine Münze, die man bei der Bestattung dem Toten unter die Zunge legt. Auch hier gilt also: Ohne Moos nichts los – ohne Obolus keine Überfahrt ins Jenseits! Da lässt Charon nicht mit sich reden!

Da ist man bei Christus eindeutig besser dran! Den kann man gar nicht bezahlen, weil man eh nichts mitnehmen kann – das letzte Hemd hat bekanntlich keine Taschen. Und außerdem zeichnet Jesus Menschenfreundlichkeit aus, im Gegensatz zum misanthropischen Charon.

Das Osterbild der Ostkirchen ist die Anastasis: Ein souveräner Jesus Christus steigt hinab in die Unterwelt, bricht die Türen der Unterwelt auf und macht sie zu Sperrholz und zur Brücke, packt Adam und Eva bei deren schlaffen Armen und zieht sie ins Licht und ins Leben.

Das ist – anders als bei Charon – kein bloßer Mythos. Das ist eine gut bezeugte Wahrheit. Mit dieser Wahrheit kann man leben – und wenn es eines Tages dann sein muss – auch sterben. Den Obolus dürfen Sie sich übrigens sparen und dem Erbe beilegen.

Ihnen und den Ihren eine gesegnete Osterzeit,

Ihr *P. Manfred Hösl SJ*

GOTTESDIENSTE im April an Samstagen – Sonntagen und an besonderen Festtagen

Gründonnerstag, 28. März

19.00 Uhr Hl. Messe in Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit den Jüngern, anschließend Gebetswache in der Kirche
Kollekte: für Belange der Pfarrei Christi Auferstehung

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie, anschließend Beichtgelegenheit
Kollekte: für Belange der Pfarrei Christi Auferstehung

Karsamstag, 30. März

18.00 Uhr Feier der Osternacht der syrischen Gemeinde
21.00 Uhr Feier der Osternacht

Ostersonntag, 31. März – Hochfest der Auferstehung des Herrn

5.45 Uhr Ökumenische Auferstehungsfeier auf dem Drachenberg im Grunewald (*Achtung: Sommerzeit! Gemeinsamer Aufstieg um 5.30 Uhr ab vorderem Parkplatz*)
11.00 Uhr Hochamt
13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde
18.30 Uhr Abendmesse
Kollekte: für Belange der Pfarrei Christi Auferstehung

Ostermontag, 1. April

11.00 Uhr Gottesdienst
18.30 Uhr Musikalische Vesper
Kollekte: für Belange der Pfarrei Christi Auferstehung

Dienstag, 2. April

20.00 Uhr Taizégebet

Mittwoch, 3. April

15.00 Uhr Seniorenmesse in der Kirche, anschließend Beisammensein im Gemeindesaal

Samstag, 6. April

13.00 Uhr Taufe
18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 7. April – 2. Sonntag der Osterzeit

11.00 Uhr Hochamt
13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde
18.30 Uhr Abendmesse – die philosophische Predigt: „Von Wunden und Wundern“ (Predigt: Marita

Lersner, Pfarrerin der evangelischen Kirche am Hohenzollernplatz)

Kollekte: für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken

Montag, 8. April – Hochfest der Verkündigung des Herrn

18.30 Uhr Abendmesse

Dienstag, 9. April

20.00 Uhr Taizégebet

Samstag, 13. April

18.30 Uhr Abendmesse – „Messe.Ma(h)l.anders“

Sonntag, 14. April – 3. Sonntag der Osterzeit

9.30 Uhr Kinder- und Familienmesse

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für Belange der Pfarrei Christi Auferstehung

Dienstag, 16. April

20.00 Uhr Taizégebet

Samstag, 20. April

13.00 Uhr Taufe

18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 21. April – 4. Sonntag der Osterzeit

9.30 Uhr Kinder- und Familienmesse

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für die katholischen Kindertagesstätten

Dienstag, 23. April

20.00 Uhr Taizégebet

Freitag, 26. April

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Marienkapelle

Samstag, 27. April – Patrozinium Petrus Canisius

18.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

Sonntag, 28. April – 5. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr feierlicher Gottesdienst mit unseren

Erstkommunionkindern

Achtung: Die 9.30 Uhr Familienmesse und das 11 Uhr-Hochamt entfallen an diesem Sonntag!

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für Belange der Pfarrei Christi Auferstehung

Montag, 29. April

9.30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Dienstag, 30. April

20.00 Uhr Taizégebet

Samstag, 4. Mai

18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 5. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

9.30 Uhr Kinder- und Familienmesse

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.30 Uhr Abendmesse – die philosophische Predigt:

„Glaube und Geschichte“

(Predigt: Prof. Dr. Peter Spahn)

Kollekte: Caritas – für die Hospizdienste im Erzbistum Berlin

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Hochamt

18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für Belange der Pfarrei Christi Auferstehung

TERMINE – VERANSTALTUNGEN

Karfreitag, 29. März

11.00 Uhr Ministrantenprobe für die Karfreitagsliturgie in der Kirche (Kinder, Jugendliche und E-Minis gemeinsam)

Karsamstag, 30. März

11.00 Uhr Ministrantenprobe für die Osternacht in der Kirche (Kinder, Jugendliche und E-Minis gemeinsam)

Dienstag, 2. April

19.00 Uhr Glaubenskurs der KGI im Gemeindesaal

Mittwoch, 3. April

15.00 Uhr Treffen der Senioren

Freitag, 5. April

19.30 Uhr Kirchenführung mit P. Hösl SJ

Dienstag, 9. April

19.00 Uhr Glaubenskurs der KGI im Gemeindesaal

Donnerstag, 11. April

16.30 Uhr EKO-Treffen im Gemeindesaal

Samstag, 13. April

15.00 Uhr Trauercafé im Gemeindesaal

Sonntag, 14. April

10.30 Uhr Canisius Café

Dienstag, 16. April

19.00 Uhr Glaubenskurs der KGI im Gemeindesaal

Donnerstag, 18. April

16.30 Uhr EKO-Treffen im Gemeindesaal

19.15 Uhr CREDO 12: Ich glaube ... an die heilige

katholische Kirche – im Gemeindesaal

20.00 Uhr Te lucis – Chormusik zur Nacht, Konzert in der Kirche

Sonntag, 21. April

12.00 Uhr Café Canisius

16.00 Uhr Osteroratorium – Konzert des Ensembles

Arcanum in der Kirche

Dienstag, 23. April

19.00 Uhr Glaubenskurs der KGI im Gemeindesaal

Donnerstag, 27. April

16.30 Uhr EKO-Treffen im Gemeindesaal

Freitag, 28. April

16.30 Uhr EKO-Treffen – Generalprobe für die
Erstkommunion am Sonntag

Dienstag, 30. April

19.00 Uhr Glaubenskurs der KGI im Gemeindesaal

Sonntag, 5. Mai

10.30 Uhr Canisius Café

<p>Nachrichten aus der Gemeinde und Veranstaltungsangebote</p>

- **Philosophische Predigten
im April und Mai**

Die philosophische Predigt in der 18.30 Uhr-Abendmesse am 7. April hält Marita Lersner, Pfarrerin der evangelischen Kirche am Hohenzollernplatz. Sie ist Mitarbeiterin der Straßenexerzitien. Ihre Predigt steht unter der Überschrift „Von Wunden und Wundern“.
Am 5. Mai hält dann Prof. Dr. Peter Spahn die philosophische Predigt. Sein Thema: „Glaube und Geschichte“. – Das Evangelium ist in besonderer Weise mit der antiken Geschichte verbunden. Eine historisch-kritische Sicht auf die Bibel und christlicher Glaube stehen in einem Spannungsverhältnis. Es geht vor allem um die Frage der Geschichtlichkeit von Kreuzigung und Auferstehung: Inwiefern waren dies historische Ereignisse? Peter Spahn war bis zu seiner Emeritierung Professor an der Freien Universität Berlin.

- **Verkündigung des Herrn**

Der eigentliche Termin (25. März) fiel in diesem Jahr in die Karwoche. Aber wir holen dieses Hochfest jetzt nach: Am Montag, 8. April, feiern wir um 18.30 Uhr in Canisius den Besuch des Engel Gabriels bei Maria. Irgendwie wird es somit wieder Weihnachten ...

- **Messe.Ma(h)l.anders**

Unter diesem etwa merkwürdigen Titel feiern wir zweimonatlich einen interaktiven Gottesdienst, der etwas anders als normal ist. Nächster Termin: Samstag, 13. April, 18.30 Uhr. Es wird Brot und Wein in beiderlei Gestalten zur Kommunion angeboten, wir sitzen in einem Stuhlkreis um den Altar. Wer nicht im Stuhlkreis sitzen möchte, kann freilich auch in Deckung gehen und im normalen Kirchenschiff Platz nehmen ...

- **Trauercafé**

Trauer ist für jeden Menschen eine persönliche Erfahrung und hat unterschiedliche Auslöser, dauert unterschiedlich lange und bringt schmerzhaft Gefühle hervor. Trauerwege sind facettenreich. Unser Angebot richtet sich an trauernde Menschen, die gerade eine Verlusterfahrung durchleben und diese mit anderen Trauernden teilen möchten. In unserem Trauercafé in St. Canisius finden Sie ein offenes Ohr, Verständnis und Mitgefühl. Die Gespräche finden in einem geschützten Rahmen statt. Wann und wo? Samstag, 13. April, 15.00 Uhr, ausnahmsweise im **Gemeindesaal von St. Canisius**.

Kontakt: Andrea Scherer und Cornelia Albrecht-Lomb (conny-albrecht@web.de)

- **CREDO 12: Ich glaube ... an die heilige katholische Kirche**

Wieso ist ausgerechnet die katholische Kirche *heilig*? Und was bedeutet überhaupt *katholisch*? Impuls von P. Manfred Hösl SJ und Diskussion. Donnerstag, 18. April, um 19.15 Uhr im Gemeindesaal von St. Canisius. Treue Seelen und kritische Geister sind gleichermaßen willkommen!

- **Te lucis – Chormusik zur Nacht**

Zur Abendstunde widmet sich das *Junge Consortium Berlin* mehreren Vertonungen des lateinischen Hymnus „Te lucis ante terminum“ (Bevor des Tages Licht vergeht) sowie weiteren Texten der Komplet und beleuchtet den nächtlichen Sternenhimmel mit Werken von Thomas Tallis, John Rutter, Robert Schumann und anderen. Das Junge Consortium Berlin ist ein Jugendkammerchor der Musikschule City-West, der sein Publikum durch eine reine Intonation und einen besonderen jugendlichen Klang seit seiner Gründung im September 2015 begeistert. Die zuverlässige Gemeinschaft der circa 30 Sängerinnen und Sänger im Alter von 16 bis 25 Jahren sang seit seiner Gründung bereits 120 Konzerte und sucht die Herausforderung bei Wettbewerben. Dieses verbindliche Engagement der Jugendlichen spiegelt sich in Konzertreisen nach Qatar, Finnland, Polen, Litauen, Slowenien, Kroatien, Estland, Schweden, UK, Türkei und die Errungenschaft von Goldmedaillen bei ihren Wettbewerben. Das Konzert unter der Leitung von Vinzenz Weissenburger findet am Donnerstag, 18. April, um 20 Uhr in St. Canisius statt. Der Eintritt ist frei. Über Spenden freut sich das Junge Consortium.

- **Osteroratorium**

Das Ensemble Arcanum führt zusammen mit dem BABE (Berliner Amateurinnen/Amateur-Barock-Ensemble) das selten gespielte Osteroratorium von Carl Heinrich Graun in St. Canisius auf. Gibt es etwas passenderes? „Siehe siehe, der Löwe hat überwunden!“ So singt der Chor im ersten Auftritt des Werks. Der Löwe als Christussymbol ist sozusagen das Motto des pompösen Oratoriums, das mit musikalisch virtuosen Soloarien, filigranen Chören und pompösen Orchestermomenten aufwartet. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei – Spenden sind gern gesehen. Das Konzert unter der Leitung von Patrick Orlich beginnt am Sonntag, 21. April, um 16.00 Uhr in der Kirche von St. Canisius.

- **Patrozinium Petrus Canisius**

Unser Patrozinium, Petrus Canisius am 27. April, geht oft im Trubel zwischen Ostern und Erstkommunion unter. Dieses Jahr soll das nicht so sein. Wir feiern unseren Heiligen am Samstag, 27. April, um 18.30 Uhr mit einem Festgottesdienst. Feiern Sie mit und begehen wir zusammen den Festtag des sogenannten zweiten Apostels Deutschlands – nach dem hl. Bonifatius.

- **Erstkommunion in St. Canisius**

Am Sonntag, 28. April, findet um 10.30 Uhr in St. Canisius die Feier der Erstkommunion statt. Bitte beachten Sie, dass an diesem Sonntag die Familienmesse um 9.30 Uhr und das Hochamt um 11 Uhr entfallen.

- **Gemeindefest in St. Canisius**

Der Termin für das diesjährige Gemeindefest in St. Canisius steht fest: Sonntag, 8. September. Wir beginnen das Gemeindefest in diesem Jahr mit einem großen Gemeindegottesdienst für Groß und Klein und Segnung der neuen Schulkinder um 11 Uhr. Nähere Informationen finden Sie zeitnah vor dem Gemeindefest auf der Homepage und im Gemeindebrief. Save the date!

- **Gesucht: helfende Hände!**

Ver- und Enthüllung der Kirche, ein kleiner Umtrunk im Anschluss an den Valentinsgottesdienst oder ein Gläschen Wein mit Diskussion nach der monatlichen philosophischen Predigt – in St. Canisius gibt es viele Gelegenheiten, um das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Denn all unsere Veranstaltungen leben auch von ehrenamtlich Engagierten, die sich

an vielen Stellen einbringen. Wenn auch Sie Lust haben, Teil unseres ehrenamtlichen Helferteams zu werden und ab und zu unsere Veranstaltungen zu unterstützen, sind Sie herzlich zum Mitmachen eingeladen. Wir bauen einen Kreis motivierter Helferinnen und Helfer auf, um die kleinen Dienste, die immer wieder mal anfallen, auf mehrere Schultern zu verteilen. Dabei ist es ganz egal, ob Sie regelmäßig mitmachen wollen oder nur sporadisch unterstützen können. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Und Spaß macht Helfen in Gemeinschaft sowieso! Mehr Informationen und wie Sie auf unsere Helferliste kommen, erfahren Sie ganz unverbindlich im Gemeindebüro von St. Canisius bei P. Manfred Hösl SJ (manfred.hoesl@erzbistumberlin.de) oder bei Gemeindegeschäftsführer Michael Kozloski (michael.kozloski@christi-auferstehung.net).

- **Kontaktadressen**

Sie haben Ideen, Wünsche, Anregungen? Nehmen Sie Kontakt auf zum Gemeinderat von St. Canisius: gemeinderat.c@christi-auferstehung.net.

Den Pfarreirat erreichen Sie über folgende E-Mail-Adresse: pfarreirat@christi-auferstehung.net

- **Immer auf dem Laufenden ...**

... mit einem Blick auf die Homepage der Pfarrei: christi-auferstehung.net

... oder folgen Sie uns auf **Instagram** über diesen QR-Code:



... oder schauen Sie mal wieder auf **Canisius-TV**, unserem YouTube-Kanal, vorbei. Dort finden Sie tägliche Impulse mit unseren Jesuitenpatres:



